Haus-Verkauf in Freiberg.

Ein solid gebautes schönes Wohnhaus mit hübschem Garten, Pferdestall und Wagenremise, dicht am Bahnhof gelegen, passend für e. Spediteur, Kaufm., Fuhrwerksbes. 2c. ist für 21,000 Mk. zu verk. Näh. Dr. jur. Krause, Freiberg.

Haus- und Geschäfts-Verkauf.

Ein ganz neuerbautes Haus mit eingerichtetem Material- u. Schnittwaarengeschäft ist für den billigen aber festen Preis von 10,800 Mk. zu verkaufen. Dasselbe ist sehr solid, sogar herrschaftlich gebaut, hat ausgezeichnete Lage in einem großen Kirchdorfe bei Chemnitz unweit des Bahnhofes, Vorhof, Grün- u. Gemüsegarten, großes Souterrain, welches sich zur Anlage einer Destillation (deren hier noch keine existirt) eignet, Brunnen 2c. Sämmtliches noch neue Inventar, sowie Waarenvorräthe können nach Uebereinkommen mit übernommen werden. Anzahlung 4500 Mk. Offerten unt. M. S. 818 an die Annoncen-Exped. von Haasenstein & Vogler in Chemnitz. H. 32246.

Guts-Verkauf.

Ein Erblehnrichte in der Nähe eines Bahnhofs mit circa 240 Acker — □M. Areal, darunter 150 Acker Feld, Weizen- und Kleeboden, 30 Acker zweischürige Wiesen und 70 Acker Wald mit größtentheils 40jährigen Fichtenbeständen, Brennerei, Brennerei, Ziegelei, Torfstammlagen, Jagd und wilder Fischerei, mit ca. 3800 Steuereinheiten belegt und vollständigem lebenden und todten Inventar, soll mit 40,000 Thlr. Anzahlung Familienverhältnisse halber verkauft werden. Auf gefällige frankirte Anfragen unter K. V. 825 an Haasenstein & Vogler in Chemnitz werden weitere Mittheilungen erfolgen. H. 32259.

Mühlen-Verkauf.

Ein Mühlengrundstück, 2 St. von Dresden, mit vollständiger Wasserkraft, 2 Mahlgängen u. 1 Spitzgang und sehr dem Vorgelege (Alles neu gebaut); dazu geh. ca. 13 Schfl. gute Felder, Wiesen und Garten, Gebäude massiv und in gutem Zust., soll Verhältnisse halber sofort billigst verkauft werden.

4000 Thlr. Hypothek können darauf stehen bleiben. Käufer offerten werden franco u. C. K. 500 postl. Dippoldiswalde erb.

In einer eleganten

Villa

wurde kürzlich, wie die Bewohner glauben, ein Erdbeben wahrgenommen. Bei genauerer Untersuchung ergab sich, daß nur das Vorlesen einer tragischen Erzählung aus W. Bernhardi's Journal den Beweis veranlaßte; so erschütternd wirkt der Inhalt dieses vortrefflichen Journals, auf welches alle Buchhandlungen und Postanstalten Bestellungen annehmen.

Guts-Verkauf

Eine Stunde von der Stadt u. Bahn gelegenes Gut von 270 Mrg. Areal, wov. 30 Mrg. Wald, 45 Mrg. Wiese, 2- u. 3schürig, 193 Mrg. Pflug. durchweg Rack- u. Weizenboden, Obst Garten, Wege 2c. 2c. Gebäude zeitgemäß, massiv, Ställe gewölbt. Inventar: 6 Pferde, 22 St. Rindvieh, 6 Schweine, todt. Inventar complet, sämmtliche landwirthschaftliche Maschinen, brillante Ernte, ist wie es steht und liegt bei 8—10,000 Thlr. Anzahl. für 48,000 Thlr. sofort zu verkaufen.

Näh. Auskunft ertheilt F. Dörling in Vauban, Wonnerstraße.

Hotel-Verkauf.

Eins der frequentesten Hotels des sächsischen Muldenthals soll wegen Kränklichkeit des Besitzers mit oder ohne Inventar unter sehr günstigen Bedingungen verkauft werden. Ein ziemlich hoher Theil der Kaufgelder kann auf dem Hauptobject hypothekarisch versichert stehen bleiben. Off. unter J. P. 800 an Haasenstein u. Vogler in Chemnitz erbeten.

Villa in Blasewitz,

prachtvoll gelegen, mit schattigem Park, ist für 25,000 Thaler zu verkaufen oder auf ein gutes Zinshaus zu vertauschen.

Adressen unter N. M. 699 im „Invalidendank", Seestr. 20, niederzulegen.

Ein Haus

mit Obst- u. Gemüsegarten in Leubnitz bei Dr. ist sof. zu verkaufen. Näh. kl. Schießgasse bei E. Schumann im Restaurant.

Meine elegant gebaute

Villa

mit schönem, schattigen Garten neben Gurbad Langebrück, 15 Min. per Bahn von Dresden mit und ohne Baustellen, bin ich gewillt zu verkaufen. Preis 20 und 24,000 Mark.

Trohwald Hippe, Badebesitzer.

Gasthofs-Verkauf.

Ein in der sächs. Schweiz gelegener, 1½ Stunde von der Station entfernter Gasthof mit 6 Schefl. gutem Feld u. Wiese ist sofort zu verkaufen. Näh. beim Besitzer in der Brauerei Lohmen bei Pirna.

Mehrere Baustellen

unmittelbar an Zittau gelegen, zu allen gewerblichen Anlagen, sowie der schönen Aussicht wegen zu Villen und zu einer Gartenanlagen passend, werden billig verkauft vom Besitzer

Carl August Hartmann in Zittau, Neuestraße.

Leder-Geschäfts-Verkauf.

Wegen vorgerücktem Alter beabsichtige ich mein mit guter Kundschaft versehenes Geschäft und auch auf Wunsch das Haus zu verkaufen. Die Uebernahme kann zum 1. Oktober d. J. oder den 1. Jan. 1877 erfolgen.

Döbeln, den 11. Juni 1876.

W. Ziesche.

Ausgezeichnete

Winterschinken,

feine Landwaare, schön geräuchert, sind billig zu verkaufen. Zu erfragen in der Brod-, Mehl- u. Gemüse-Handlung von J. Macherauch, Antonsplatz 8 u. Marienstr. 8.

Hunde werden sehr fein geschoren Canalg. 5, 1 Tr., nahe dem Freiberger Platz, bei Wittwe Russell.

Eine überraschende Wirkung

erzielt man mit dem Zusatz einer Kleinigkeit Otto E. Weber's Feigen-Kaffee *) z. Bohnen-Kaffee.

Das daraus bereitete Getränk hat einen köstlichen Geschmack u. eine prachtvolle Farbe u. ist viel gesünder als das nur allein aus Bohnen-Kaffee bereitete.

* Zu haben in renommirten Colonialwaaren-Handlungen und im Generaldepot von E. Weber, Dippoldiswaldaergasse 7.

G. F. F. Hansen,

Brunnen-Bohrer-Meister aus Flensburg,

empfiehlt sich zur Anfertigung von amerikanischen und artesischen Brunnen. Derselbe übernimmt die Garantie für Wasserlieferung in allen Tiefen. Brunnenkessel nicht erforderlich. Referenzen erhalten nähere Auskunft und Preiscourante bei E. Reichardt, Inhaber des „Hotel Stadt Lübeck" in Schwerin (Mecklenburg), oder in Flensburg bei G. F. F. Hansen, Blankemai Nr. 7.

Es wird Zollfrei geliefert.

Jeder Gummi-Artikel

Man wende sich vertrauensvoll an die Gummi-Waaren-Fabrik von Georg Mielck, Hamburg.

NB. Jede Anfrage wird beantwortet.

Trauerhüte

sind am billigsten und sehr fein im ältesten Trauerhut-Geschäft bei Marie Lippert, an der Friedrichsbrücke Friedrichstr. 51.

Rothbuchene Natzscheite,

ca. 40 Mtr., stehen billigst zum Verkauf Blasewitzerstraße 11.

Ein Pianino,

höchst elegant u. modern gebaut, mit prachtvollem runden Ton, ist sofort für 135 Thlr. zu verkaufen Seestraße 2. 2.

Pianinos, Pianoforte

in Auswahl sehr bill. Schössergasse 19, II.

Neuheiten in wollenen Kleiderstoffen, als: Ramage, Raye, Cap, habe jetzt bedeutendes Lager bei sehr billigen Preisen.

C. H. Wunderling, Friedr. Schumann's Nachf., 11 Altmarkt 11.

Geschäftsverkauf.

Wegen Wiederverheirathung ist von einer Wittwe ein rentables Geschäft zu verkaufen u. sofort zu übernehmen. Näheres Johannesplatz 2 im Garngeschäft.

Mein Lager echter

Pappelpomade

befindet sich bei Herrn Kaufmann Sucher, Landhausstr. Nr. 1. Frau J. Wolffgang, Friseurin, Reichsstraße Nr. 4. IV.

Eingesandt.

Daß das Glöcknersche Heil- und Jugpflaster bei Anwendung gegen langwierige Drüsenleiden bei mir von einem so überaus günstigen und gründlichen Erfolg begleitet gewesen ist, und zwar in der kurzen Zeit von einigen Wochen, mache ich hierdurch bekannt, um Andern, ähnlich Leidenden, damit zu dienen.

R. Schumann aus Frizlar.

Zu beziehen durch Herrn M. Kockel Nachfolger, Bautznerstraße 25 in Dresden, à kleine Schachtel 25 Pf.

Laura verw. Fahrmann, geb. Glöckner.

Fabrik in Gohlis bei Leipzig.

Gesuche, Briefe,

geschäftl. und privat. Inhaltes, fertigen Passig & Comp., Johannesstraße 2.

Pianinos

und Tafel-Pianos von 20 Thlr. an, zu allen Preisen zu verkaufen, zu verleihen von 5 Mk. an Amalienstr. 9, part.

Schriftliche Arbeiten

aller Art, wie Aufsätze, Gelegenheitsgedichte 2c. fertigt schnell und prompt

Robert Reber, Johannisplatz 7 vierte Etage.

24. Juli Extrafahrt

nach der Schweiz, Tirol u. Salzburg.

Dresden. Eduard Geucke.

Concertgarten Neuer Berliner Bahnhof

sehr angenehmer Aufenthalt.

Plänzen

von 2 Uhr ab

53 Falkenstrasse 53. Renner.

Heute frische Blut- und Leberwurst in Michael's Wirthschaft in Friedrichstadt.

Privatbesprechungen. Ver. f. Homöopathie.

Heute Abend 8 Uhr im Stadt-Waldschlößchen I.: Congreß des Landesvereins.

Barbier-Gehilfen.

Morgen Donnerstag halb 9 Uhr Versammlung in der Conversation am See. D. V.

Schiess-Gesellschaft „Namenlos".

Die Schweizpartie ist bestimmt beschlossen. D. V.

C.

Omnibus-Partie Sonntag, 18. Juni. Näheres durch Circular.

Frohe Sänger.

Feldschlößchen.

Filial-Paulus! Kaufhaus, Seestr.

Kaufmännischer Verein

Freitag den 16. Juni

Garten-Concert

auf dem Schillerschlößchen. Anfang punkt 8 Uhr.

Billetausgabe heute Abend von ½9—10 Uhr im Vereinslocal.

D. V.

Feronia.

Heute Mittwoch den 14. Juni

Gewöhnliche Wochenversammlung.

Mittwoch den 21. Juni

Monatsausstellung

im Vereinslocale (ohne Hauptversammlung).

Nachdem das neue Gebäude durch seinen reinen Dreiklang die Herzen der hiesigen Kirchengemeinde bereits erhoben hat, fühlt sich der unterzeichnete Kirchenvorstand gedrungen, dem Herrn Collator Vicepräsident, Ritter u. s. w.

Dr. Julius Pfeiffer

auf Burkersdorf, und dessen verehrten Vater Herrn

Joh. Gottfr. Pfeiffer

in Dresden

als verspätetem, um den Kirchenbau hochverdienten Collator, welche ihr dasselbe in hochherziger Gesinnung gewidmet, den innigsten Dank auszudrücken, mit dem aufrichtigen Wunsche, daß der Allgütige die edlen Geber reichlich segnen möge.

Burkersdorf, d. 11. Juni 1876.

Der Kirchenvorstand das. Mättig, P.

Ein Abschiedsgruß an Polyhymnia zu Dresden.

Nur allzuschnell sind sie entschwunden
Die lieben, schönen, frohen Stunden
In Liebstadt bei dem frohen Mahl.
O! möchten wir das Glück genießen,
Sie baldigst wieder zu begrüßen
In unserm schönen Gasthofs-Saal. V.

J. d. B.

Bitte Brief liegt zur Abholung v. 9.6—76.

Maiblümchen!

Bitte R. 10 poste restante erneutes Rendez-vous zu bestimmen.

Brief zu spät abgeholt. Antwort liegt für Sie an bew. Stelle.

Hilda W.

Mrs. M. Baltan.

Bitte, Brief liegt zur Abholung Moritzstraße vom 9. Juni 1876.

B. B.

Plauenscher Lagerkeller.

A. B. 1.

Bitte Brief liegt zur Abholung.

War nicht Manfred Semper, als er das Hoftheater baute, Mitgründer von Dresden-Westend?

2. Allen Bauhandwerkern wird das Wechsel-Zuncassogeschäft von Lustiger, Lustiger, Vogel, und Rochmeerfort über der neuen Börse bestens empfohlen.

Ein Geprüfter.

Der Droschkenkutscher, der Montag Abend ½10 einen Herrn mit einer Dame vom Albertonach dem Postplatz fuhr, wird ersucht, seine Nummer u. Adresse in die Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Zu beachten!

Den mir wohlbekannten Herrn, welcher Meißnerstraße 12 den Ring mitnahm, bitte ich, selben bis Sonntag zurückzugeben, andernfalls ich die Polizei zu weiteren Schritten veranlasse.

Anfrage.

Ist der lustige Vogel vielleicht der großschnäbliche Kukuk, der sein Nest in unseren Landen baut?

G. L.

Bitte Br. letzte Chiffre Hauptpost bis 15. oder 16. Br. das. abh. wie oben.

pp. 40.

L. L. 100.

Brief bitte abzuholen Hauptpostamt.

Schuhmacher-Innung.

In der heute Abend 7 Uhr im Odeum abzuhaltenden Hauptversammlung findet die Wahl eines Aeltesten statt. Es ist höchste Zeit, daß sich die Mitglieder, welche die allgemeinen Interessen gewahrt wissen wollen, sich zusammenschaaren, um einen Mann zu wählen, der auch die allgemeinen Interessen zu wahren weiß, und nicht, wie es von einer Partei bis jetzt ausgeführt wurde, blos Sonderinteressen zu verfolgen und dadurch die ganzen Innungsverhältnisse bedeutend schädigen können. Wir wollen keine Phrasenhelden, sondern Männer, welche mit Ernst und Würde unserer Innung dienen. Als ein solcher Mann scheint als Aeltester Herr

Carl Sommer I.

hiermit dringend empfohlen.

Das am Sonntag den 11. Juni eröffnete Wechselincassogeschäft neben dem Hafen wird, bis der Letzte gerupft ist, fortgesetzt, und wird allen Lieferanten bestens empfohlen.

Die Firma:

O. Lustiger. U. Lustiger. Vogel u. Rochmeerfort.

Der Vater eines jungen Mannes, der am 29. Mai mit Dampfer „Ewald" von hier nach Hamburg fuhr, um von dort aus auf See zu gehen, wird behufs nothwendiger Besprechung ersucht, seine Adresse an Unterzeichneten nach Wehlen zu senden.

Schiffseigner Wilh. Richter, Besitzer des „Ewald."

Ein Bravo dem Herrn Steinbach für den Nachruf, welchen er dem Advocat E. Jubelch gewidmet hat.

A. L.

Bitte heute um 11 Uhr ja zu erscheinen. A. W.

R. bit. gb. S. d. Zeit. a. u. n. m. verleug. las. d. d. Blt. m. mei. Bchst.

Erklärung.

Ich erkläre hiermit, daß ich zu dem gestrigen Referat in den „Dresdner Nachrichten" meinen Omnibus betreffend, in keiner Beziehung stehe, dasselbe also nicht von mir ausgegangen ist.

Ludwig Künzelmann.

Zur gef. Beachtung!

Um den vielen Anfragen und irrigen Meinungen, welche betreff meines Ausverkaufs, Annenstr. 6, Gasthaus Stadt Plauen cursiren, entgegenzutreten, theile ich hierdurch mit, daß ich einen solchen nur deshalb arrangirt habe, um meinen bedeutenden Lagervorrath in Herren-Garderobe zu verringern, da ich mich genöthigt sehe, einige meiner auswärtigen und hiesigen Filialen per Juli und October a. c. wegen zu hoher Ladenmiethe einzuziehen, resp. zu verlegen, weshalb auch eine bedeutende Preisermäßigung gewähre.

Hochachtungsvoll

F. A. Pfefferkorn.

Führer durch das Königliche Historische Museum.

Preis 7½ Ngr.

Zu haben in der Königl. Hof-Buchhandlung (H. Burdach), Schloßstraße 18, und in der Expedition der „Dresdner Nachrichten".

Auf das neu errichtete Restaurant mit französischem Billard

Schreibergasse 18

wird hiermit freundlichst aufmerksam gemacht. Mehrere Gäste.

Das größte Lager in

Regenmänteln u. Umschlagetüchern

befindet sich Antonsplatz Nr. 3. W.

Regenmäntel

für Damen u. Mädchen,

Jaquettes,

in Tuch, Seide, Sammet, Cachemir und Kammgarnstoffen, Dollmanns, Fichus, Talmas und Westen findet man in großer Auswahl solid gearbeitet, zu billigsten Preisen bei

Franz Herig, Weberg. 23, nahe der Wallstraße. D. K.

M. Häller's Kiefernadel-Dampfbäder,

seit ihrem fünfjährigen Bestehen bewährt als vorzügliches Heilmittel bei rheumatisch-gichtischen Leiden, Blutstockungen u. s. w., befinden sich nicht mehr Moritzstr. 21, sondern

Amalienstraße 3

Filiale in Dresden-Neustadt

Markgrafenstr. 9.

—v.

, Empfehlenswerth ist das Etablissement für Herrenbekleidung von N. Hermann, Wilsdrufferstr. 30, 1. Et., welches in eleganten Façons, in den geschmackvollsten Stoffen und zu äußerst bescheidenen Preisen Vorzügliches leistet.

In der Königl. Hofbuchhandlung erschien: Zugangs-Verzeichniß der königl. öffentl. Bibliothek zu Dresden 1874/75.

Ein

Lieblingsblatt

der gebildeten Kreise ist das

Dresdner Salonblatt.

Jede Nummer desselben bringt einen reichhaltigen u. interessanten Inhalt als: Portrait u. Biographie einer hervorragenden Persönlichkeit, Novellen, Novelletten, Gedichte, Skizzen, Plaudereien, Besprechungen der interessantesten Erscheinungen u. Fragen auf den Gebieten der Kunst, Literatur u. des gesellschaftlichen Lebens, Correspondenzen u. Nachrichten 2c. 2c.

Somit ist das

Dresdner Salonblatt

das reichhaltigste

Unterhaltungsblatt,

dasselbe zählt die bedeutendsten hiesigen u. auswärtigen Kräfte zu seinen Mitarbeitern. Abonnementspreis pro Quartal 3 Mk. bei freier Zustellung. Alle Buchhandlungen u. Postanstalten nehmen Bestellungen entgegen, sowie die Expedition des Blattes, Johannesstr. 12.

Mehrere Abonnenten des Blattes.

Avis für alle Pilsener Biertrinker!

Das beste Pilsener Bier ohne alle Concurrenz trinkt man:

Große Schießgasse No. 7 bei Herrn Eichler, Kaufhaus bei Hrn. Eulitz, Eiskeller-Restaurant bei Gebrüder Hollack, Königsbrückerstr. 91.

Veritas.

Die Damen

werden darauf aufmerksam gemacht, daß das praktischste Geburtstagsgeschenk für einen Herrn unbedingt ein

molliger Schlafrock

ist, den man, wie bekannt, nur gut und wirklich billig in der I. Dresdner Schlafrock-Fabrik von

S. Meyer jun., Frauenstr. 4 u. 5

kauft.

Für die jetzigen heißen Tage ist ein schönes, leichtes

Umschlagetuch

gewiß das bequemste Kleidungsstück für Damen. In der Specialhandlung in Châles und Tüchern, Antonsplatz 3 ist jetzt ein Genre eingetroffen, der in Eleganz und Leichtigkeit nichts zu wünschen übrig läßt und der billige Preis von 3 Thlr. per Stück wird jede Dame, die gern etwas Neues trägt, zum Ankauf eines solchen Tuches veranlassen.

D. R.

Auf das gegenwärtig in der Restauration

Hauptstraße 26

verzapfte hochfeine

Sommerlagerbier

aus der Brauerei zum Bairischen Brauhaus wird hierdurch besonders aufmerksam gemacht. D. R.

Leset W. Bernhardi's Journal
Leset W. Bernhardi's Journal.
Leset W. Bernhardi's Journal.
Leset W. Bernhardi's Journal.